



# Soziale Gerechtigkeit in der Bildung: (K)ein Thema für die Geographie bzw. GWB-Didaktik?

Itta Bauer

**Zukunft Fachdidaktik GW – 2026:**

Gerechtigkeit leben – Zukunft gestalten. Orientierung in Zeiten des Umbruchs

Schlierbach, 22. März 2026

# Inhaltsverzeichnis

**1 Einführung: Das Thema «soziale Gerechtigkeit» aus ganz bestimmten Perspektiven**

**2 Nancy Frasers «Scales of Justice» (2008)**

**3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks (1994; 2000)**

**4 Expedition Bildungsgerechtigkeit an Schulen (Doff, 2025)**

**5 Diskussion**



# 1 Einführung: Das Thema «soziale Gerechtigkeit» aus ganz bestimmten Perspektiven

# 1 Einführung: Das Thema «soziale Gerechtigkeit» aus ganz bestimmten Perspektiven



Nancy Fraser



bell hooks

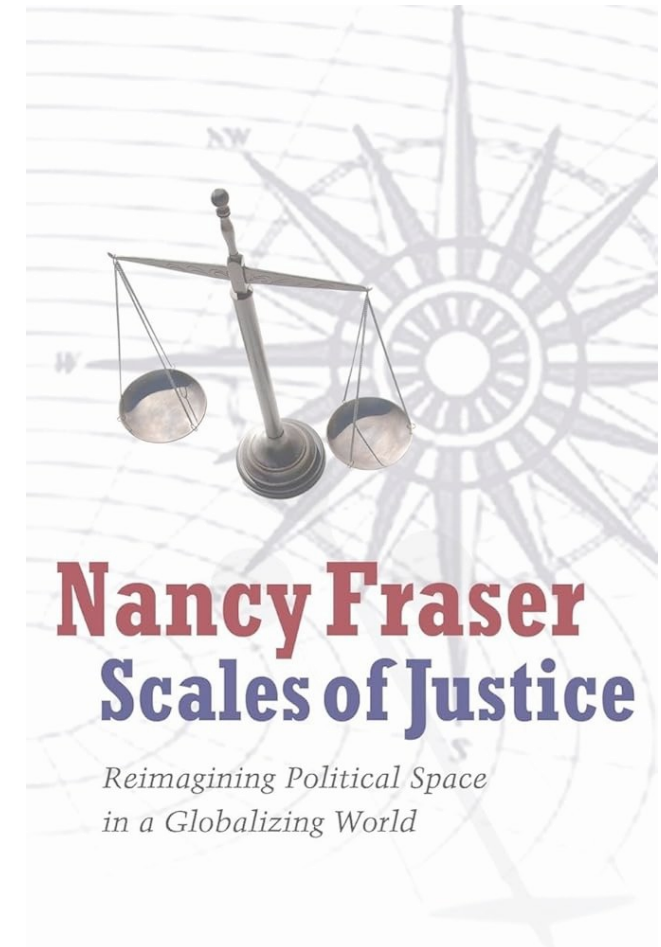


Sabine Doff

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

«Meiner Ansicht nach ist die allgemeinste Bedeutung von **Gerechtigkeit die Gleichberechtigung bei der Teilhabe.** (...)

Die **Überwindung von Ungerechtigkeit** bedeutet, **institutionalisierte Hindernisse abzubauen**, die manche Menschen daran hindern, gleichberechtigt mit anderen als vollwertige Partner am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.»  
(Fraser, 2008: 16)



## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Dimensions

Economic dimension

Cultural dimension

Political dimension

### Forms of Injustices

maldistribution

misrecognition

misrepresentation/  
misframing

### Forms of Justice/s

Redistribution

Recognition

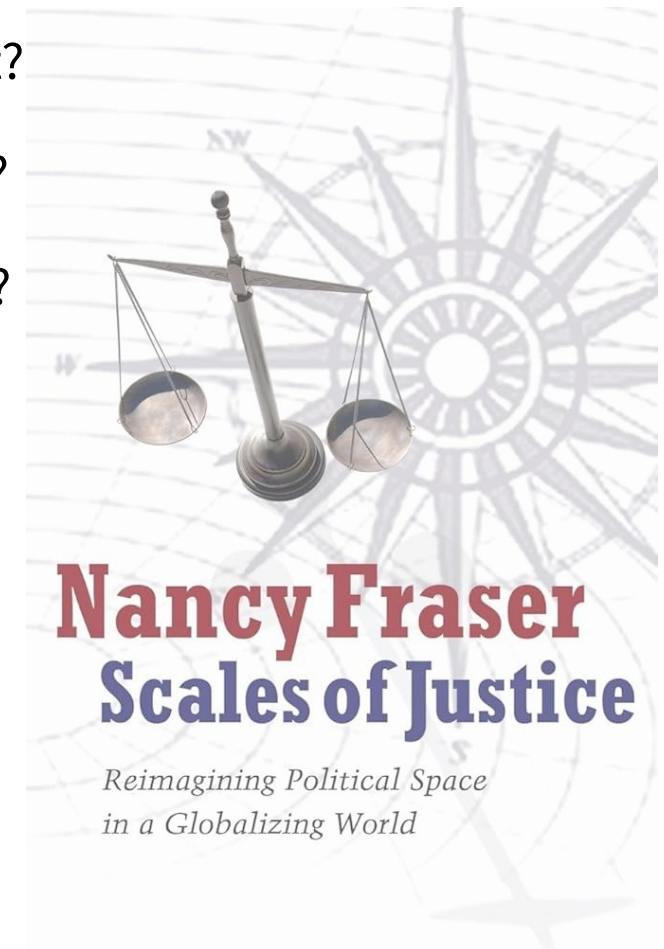
Representation

### Questions

What?

Who?

How?

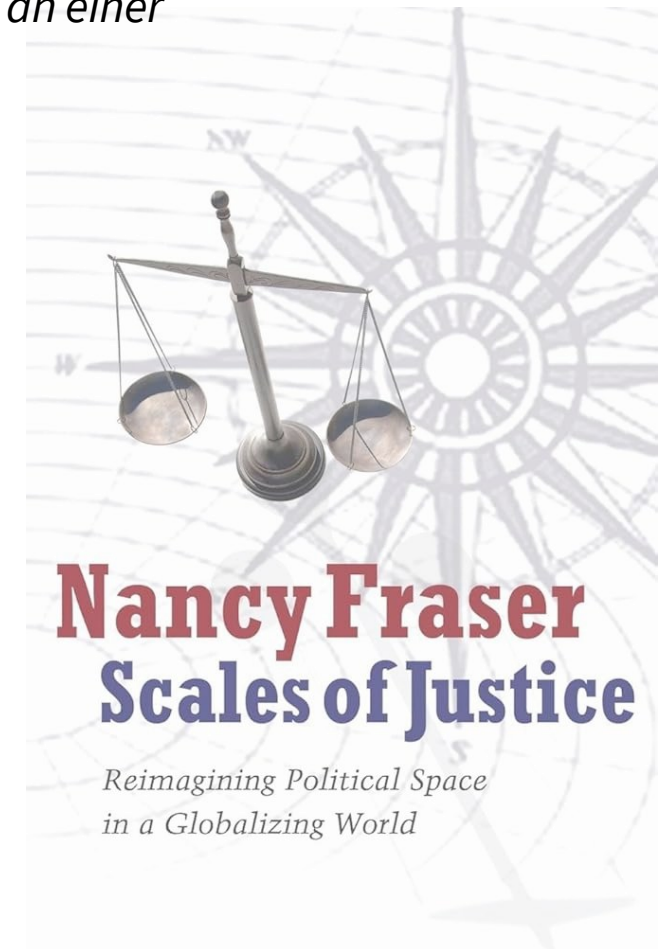


## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Ökonomische Dimension

*Einerseits können Menschen durch **wirtschaftliche Strukturen**, die ihnen die Ressourcen verweigern, die sie benötigen, um mit anderen als Gleichberechtigte zu interagieren, an einer uneingeschränkten Teilhabe gehindert werden; in diesem Fall leiden sie unter **Verteilungsungerechtigkeit** oder Fehlverteilung. (Fraser, 2008: 16)*

— Zum Beispiel der Übertritt ans Gymnasium in Zürich



## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Ökonomische Dimension

#### — Zum Beispiel der Übertritt ans Gymnasium in Zürich

*«Je höher die soziale Herkunft der SuS ist, desto grösser ist der Anteil an SuS, die Vorbereitungskurse fürs Langgymnasium (LG) besuchten. Von den SuS mit privilegierter sozialer Herkunft besuchten 38.6 % einen Vorbereitungsunterricht. Im Vergleich dazu sind es bei den SuS mit benachteiligter sozialer Herkunft lediglich 8 %.»*

*Mit Vornote 5,5 liegt die Wahrscheinlichkeit des Übertritts für SuS mit benachteiligter sozialer Herkunft bei 29 %, bei SuS aus privilegierter Herkunft bei 71 %.*

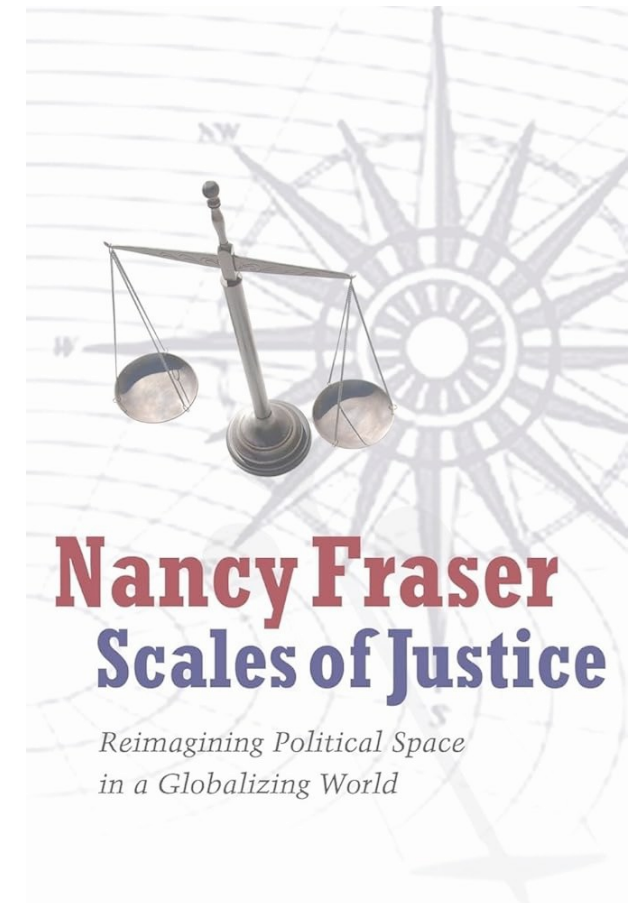
(Moser et al., 2011)

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Kulturelle Dimension

*Andererseits können Menschen auch durch institutionalisierte Hierarchien kultureller Werte, die ihnen die erforderliche Stellung verweigern, daran gehindert werden, auf Augenhöhe zu interagieren; in diesem Fall leiden sie unter **Statusungleichheit** oder **Nichtanerkennung**.*

*(Fraser, 2008: 16)*



## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Kulturelle Dimension

#### – Übertritt ans Gymnasium in Zürich

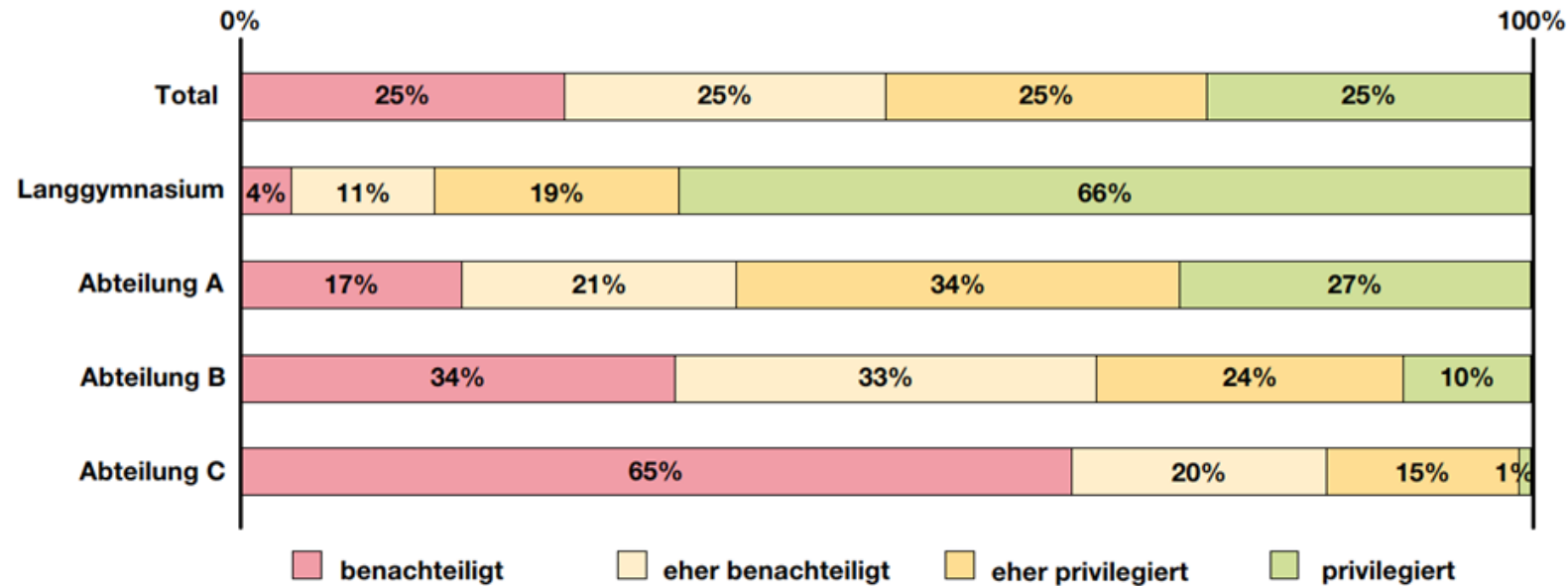


Abbildung 3: Soziale Herkunft der SuS nach zugewiesenem Schultyp, Quelle: Broschüre «Nach sechs Jahren Primarschule. Lernstand der Schulanfängerinnen und Schulanfänger von 2003 vor ihrem Übertritt in die Sekundarstufe I, BiD 2011

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Kulturelle Dimension

**Celine:** *Irgendwie habe ich das Gefühl, dass die Schweiz nicht will, dass Menschen wie ich [an der Universität] studieren. Ich glaube, die Schweiz will, dass wir arbeiten. Das ist mein Eindruck. Sie wollen wirklich, dass wir arbeiten und nicht studieren.*

**Interviewerin:** *Wie fühlst du dich dabei?*

**Celine:** *Nun, ich denke, wir sind nicht mehr in den 60er oder 80er Jahren mit Gastarbeitern oder in den 90er Jahren, als meine Eltern [in die Schweiz] kamen. Nein, wir sind jetzt hier, und ich denke, dass wir auch Student:innen sein und nützlich sein können.*

*(Auszug aus einem Interview mit einer Sekundarschülerin, 18. Februar 2022)*

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Kulturelle Dimension

**Rhea:**

*Die privaten (Kurse) sind besser. Und für diejenigen, die es sich nicht leisten können, ist das wirklich gemein. Und dann können die Eltern ihnen natürlich auch nicht helfen ...*

*Wenn eine Freundin von mir auf das Gymnasium gehen will. Ihre Eltern können vielleicht den privaten Kurs bezahlen, aber sie können ihr persönlich nicht helfen. Sie können ihr nicht bei Deutsch helfen, weil sie aus Bangladesch kommen, und vielleicht bei Mathe.*

*Es ist also teilweise einfach Glück. Meine Eltern können mir sehr gut bei Deutsch und Mathe helfen. Und wenn man auch keinen Privatkurs besuchen kann, tun sie mir einfach leid.  
(Interview\_29\_03\_2022)*

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Politische Dimension

*Das Politische bildet die Bühne, auf der Kämpfe um Verteilung und Anerkennung ausgetragen werden. Durch die Festlegung von Kriterien für die soziale Zugehörigkeit und damit die Bestimmung, wer als Mitglied gilt, legt die politische Dimension der Gerechtigkeit den Umfang der anderen Dimensionen fest: Sie sagt uns, wer in den **Kreis derjenigen einbezogen und wer davon ausgeschlossen ist, die Anspruch auf eine gerechte Verteilung und gegenseitige Anerkennung haben.** (Fraser, 2008: 17)*

### Differenzierung der politischen Dimension:

- **Misrepresentation/Fehlrepräsentation:** politische Grenzen und Entscheidungsregeln funktionieren falsch
- **Misframing:** Grenzen der Gemeinschaft werden so gezogen, dass einige Menschen von der Möglichkeit ausgeschlossen werden, überhaupt am Wettbewerb um Gerechtigkeit teilzunehmen

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

### Politische Dimension

**Celine:**

*Wenn ich dieses System ändern könnte, würde ich die Tests individueller gestalten.  
Ich würde nicht einfach sagen: „Hier ist die Prüfung, und jeder muss sie machen, unabhängig davon, ob man dies oder das ist oder ob man einen Nachteil hat oder nicht.“*

*(Interview\_18\_02\_2022)*

## 2 Nancy Frasers «Scales of Justice»

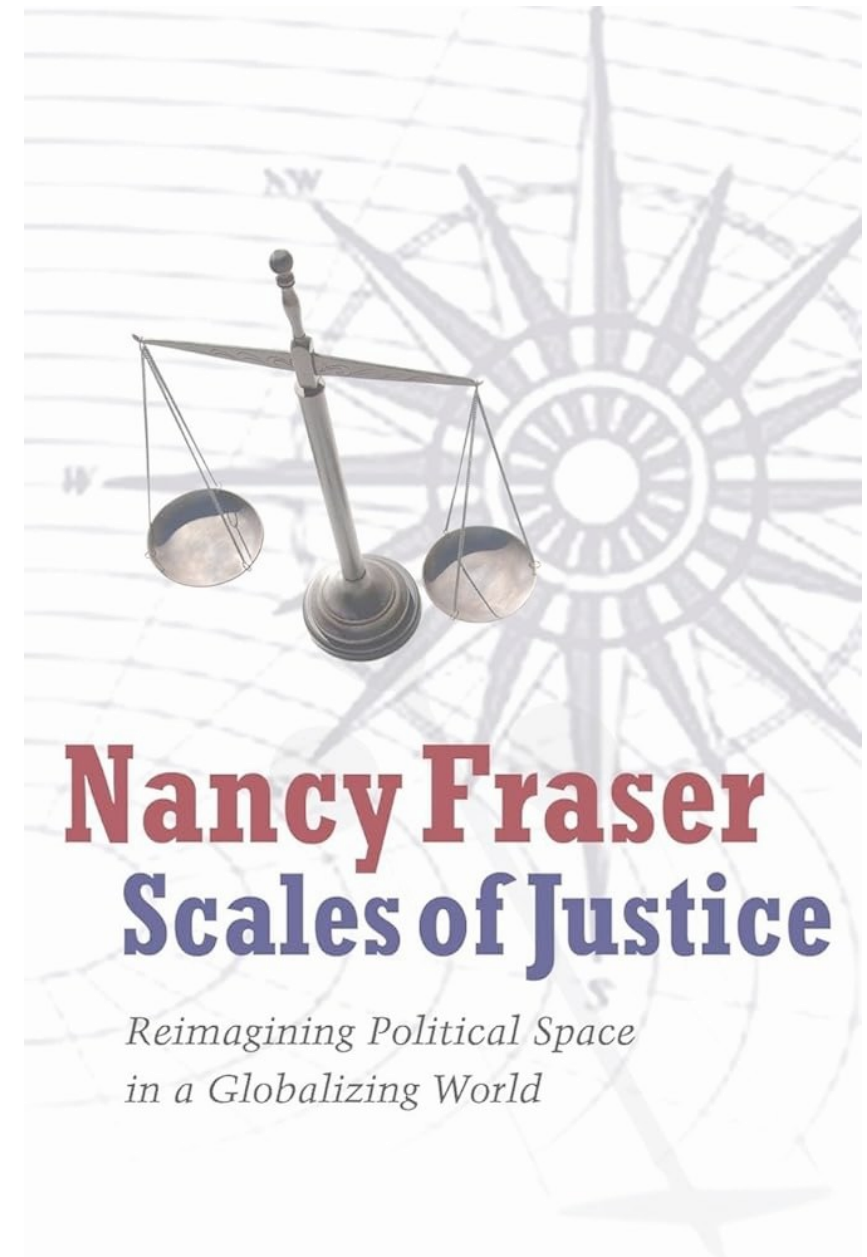
Ökonomische, kulturelle und politische Dimensionen eng verknüpft

— «No redistribution or recognition without representation!»

**Zeit für eine kleine Pause:**

— Was heisst das für die Schule und den Unterricht?

— Was bedeutet das für die Geographie/-didaktik?

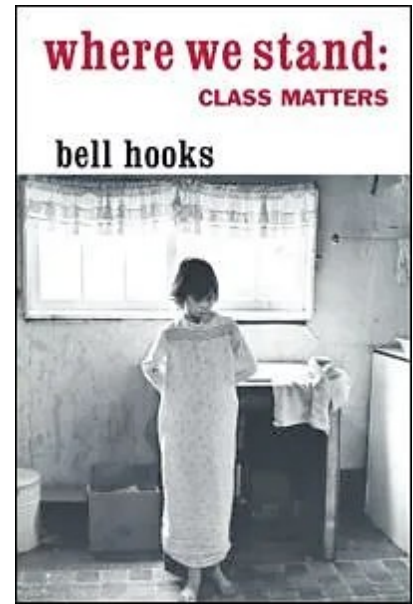
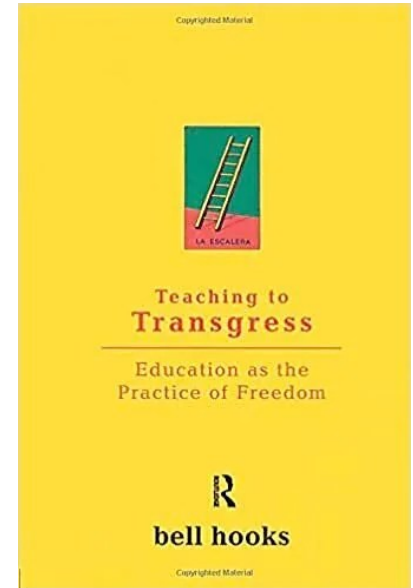


### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks



***(T)he classroom remains the most radical space of possibility***

*... I celebrate teaching that enables transgressions – a movement against and beyond boundaries. It is that movement which makes education the practice of freedom.  
(bell hooks, teaching to transgress, 1994: 12)*



### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks



### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks

—*Reden wir mit unseren Klassen auch mal über Klasse und rassifizierte Herkunft!*

Auf einer Informationsveranstaltung erklärt der Schulleiter eines Zürcher Gymnasiums:

*«Anders als in der Grundschule müsst ihr euch im Gymnasium eure Bücher selbst kaufen. Das kostet mind. 300 CHF pro Jahr. Zusätzlich könnt ihr für 1280 CHF pro Jahr Instrumentalunterricht nehmen, der jedoch nicht verpflichtend ist. Tagesausflüge und Klassenlager kosten ebenfalls Geld (etwa 100 CHF pro Jahr). (...)*

*BYOD (Bring Your Own Device), das ab der dritten Klasse obligatorisch ist, würde natürlich auch Geld kosten (etwa 1400 CHF als einmalige Investition). Aber es sollte nicht vom Geld abhängen, ob ein Kind das Gymnasium besuchen kann, es gibt ja auch ein paar vom Staat gezahlten Stipendien für Schüler aus einkommensschwachen Familien.» (Feldnotiz, 15.1.2021)*



### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks

**—Reden wir mit unseren Klassen auch mal über Klasse und rassifizierte Herkunft!**

*Sunil schaut mich an und flüstert, ob der Laptop nicht wie in der Grundschule von der Schule gestellt wird, und fragt, wie seine Familie ihn bezahlen soll. Ich flüstere zurück, dass es dafür Stipendien gibt und dass seine Familie wahrscheinlich berechtigt wäre, diese zu beantragen. (Feldnotizen, Februar 2021)*



### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks

—*Reden wir mit unseren Klassen auch mal über Klasse und rassifizierte Herkunft!*

*Sunil schaut mich an und flüstert, ob der Laptop nicht wie in der Grundschule von der Schule gestellt wird, und fragt, wie seine Familie ihn bezahlen soll. Ich flüstere zurück, dass es dafür Stipendien gibt und dass seine Familie wahrscheinlich berechtigt wäre, diese zu beantragen. (Feldnotizen, Februar 2021)*

*While I would seek loans and scholarships, even if everything related to school was paid for, there would still be transportation to pay for, books, and a host of other hidden costs. (bell hooks, where we stand, 2000: 25)*



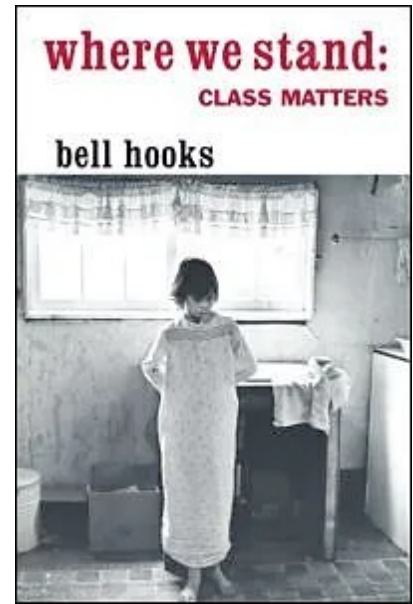
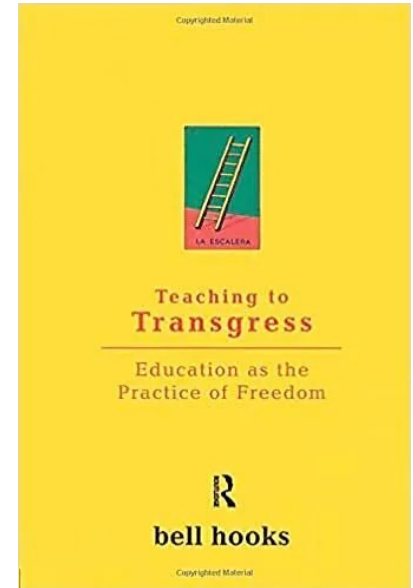
### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks

—Reden wir mit unseren Klassen auch mal über Klasse und rassifizierte Herkunft!

«It was assumed that any students coming from a poor or working-class background would willingly surrender values and habits of being associated with this background. **Those of us from diverse ethnic/racial backgrounds learned that no aspect of our vernacular culture could be voiced in elite settings.** This was especially the case with **vernacular language** or a **first language that was not English.**»

«We are encouraged, ... to betray our class origins. Rewarded if we chose to assimilate, estranged if we chose to maintain those aspects of who we were, some were all too often seen as outsiders.»

(bell hooks, *where we stand*, 2000: 182)



### 3 «Soziale Gerechtigkeit» bei bell hooks

#### —Teaching to Transgress als pädagogisch-didaktischer Auftrag

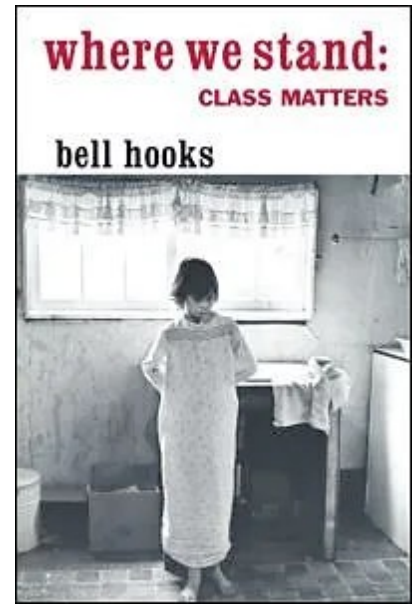
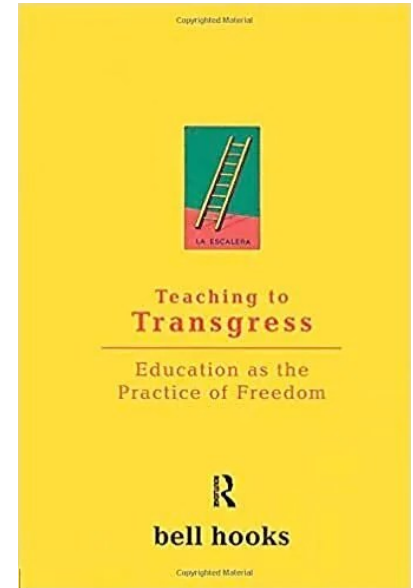
*Despite ... focus on multiculturalism..., **there is not nearly enough practical discussion of ways classroom settings can be transformed so that the learning experience is inclusive.***

*To hear each other (the sound of different voices), to listen to one another, is an exercise in recognition. It also ensures that no student remains invisible in the classroom. (bell hooks, teaching to transgress, 1994: 35; 41)*

#### Zeit für eine kleine Pause:

—Was heisst das für die Schule und den Unterricht?

—Was bedeutet das für die Geographie/-didaktik?



## 4 Schulen der sozialen Gerechtigkeit



«Es ist zu wenig darüber bekannt, wie Bildungsgerechtigkeit auf der Mikro- und Meso-Ebene von den Verantwortlichen verstanden, operationalisiert, implementiert und evaluiert wird. **Schulen, für die die Frage der Bildungsgerechtigkeit besonders wichtig ist, führen bereits vielfache Maßnahmen zur Erhöhung von Bildungsgerechtigkeit durch**, die modellhaft wirken können für eine Strategiebildung auf der Makro-Ebene.»  
(Doff, 2025: 58-59)



# 4 Schulen der sozialen Gerechtigkeit



- Die Schule am Ernst-Reuter Platz (kurz: Ernst!)
- Herausforderung Schulumfeld
- Herausforderung Schulleistungen
- Herausforderung Übergang Schule-Berufsleben



Foto 2: Olaf Hüllen, Mohamad (von links) im Büro von Olaf Hüllen und Nicole Wind



Foto 3: Mohamad und Christof Meier (von links), im Büro von Christof Meier

# 4 Schulen der sozialen Gerechtigkeit



Rimas, übernahm das Fotografieren an der Schule

## Was bedeutet Gerechtigkeit in der Schule?

### **Rimas:**

«Ohne Ansehen von Äusserlichkeiten werden alle erstmal gleich behandelt, unabhängig von ihrer Religion, Hautfarbe, Muttersprache, Aussehen. Ein Urteil über einen Menschen sollte man sich erst machen, wenn man ihn kennt.»

(In: Doff, 2025: 77)

# 4 Schulen der sozialen Gerechtigkeit



Mohamad und John Jeremias



Farouk



# 5 Diskussion

